

Initiative Furnier + Natur e. V. (IFN)

Viel Interesse am Werkstoff Furnier

Dienstag, 21.01.2020

Auch in diesem Jahr war der Stand der Initiative Furnier und Natur (IFN) auf der imm cologne wieder gut besucht. Dort warteten Produkte rund um das Thema Furnier auf die Liebhaber und Interessenten des Naturmaterials.

Zu vielen unterhaltsamen Gesprächen führten die 17 auf Holz-Furnier gedruckten Bilder aus der im Herbst 2019 gestarteten Kampagne „Ich mag Furnier, weil ...“, mit der die IFN auf die vielfältigen und ökologischen Vorteile des dünnsten Massivholz der Welt aufmerksam macht.

Auf großes Interesse beim Messepublikum stieß aber auch die hängende Wanddekoration aus Furnier des IFN-Gastes und Furnierkünstlers Michael Gerstenmayer. Die Origamiplatte, bestehend aus zwei Furniersorten mit schöner Hintergrundbeleuchtung war ein echter Hingucker. Gerne nahm auch der eine oder andere Besucher die Gelegenheit wahr, sich auf einem der bereitgestellten furnierten Stühle eine Pause vom Messerundgang zu gönnen. Währenddessen konnte er sich von einem animierten Film über die Furnierproduktion informieren lassen, der auf einem großen Bildschirm gezeigt wurde, oder ein furniertes Kiteboard auf einer Drehbühne in Augenschein nehmen.

Montiert war der Bildschirm auf schallabsorbierenden Paneelen aus Furnier, die das Schweizer IFN-Mitgliedsunternehmen Roser produziert hatte. Als Give-away gab es am IFN-Stand neben kleineren Furnier-Geschenken wieder Äpfel mit dem Brand „furnier.de“. „Da der IFN-Stand auch in diesem Jahr bei den Fachbesuchern und Endkunden so gut angekommen ist, wird sich die IFN auch im kommenden Jahr auf der imm cologne präsentieren“, so bilanziert die IFN-Geschäftsführerin Ursula Geismann.

Viel Interesse am Werkstoff Furnier

Links

- [IFN](#)